

Bürgermeister Dr. Storch gibt die nachfolgenden Informationen bekannt:

1. Die Gemeinde Eitorf beteiligt sich an einem neuen Projekt des Jobcenters und des Rhein-Sieg-Kreises zur Eingliederung von Menschen mit psychischen Einschränkungen. Die Maßnahme läuft unter dem Namen „Perspektive Einstieg“. Das Projekt wird durch den Rhein-Sieg-Kreis und das Jobcenter refinanziert. Es handelt sich um eine Maßnahme im Rahmen der sog. Ein-Euro-Jobs mit psychosozialer Betreuung durch eine Sozialarbeiterin. Das Projekt hat eine Laufzeit von zunächst einem Jahr. Die maximale Teilnehmerzahl beträgt 10. Die Betreuung der Teilnehmer erfolgt vormittags im Theater am Park. Die Maßnahme soll den Teilnehmern u.a. Wege zur Selbsthilfe aufzeigen.
2. Inzwischen liegen die Richtlinien zur Förderung der kommunalen Integrationszentren vor. Der Rhein-Sieg-Kreis hat in diesem Zusammenhang mitgeteilt, dass er Gespräche mit der Bezirksregierung Arnsberg, die für die Integrationszentren zuständig ist, führt. Da Anträge für das Jahr 2013 bis zum 31.10.2012 gestellt werden müssen, wird eine Antragstellung wohl erst zum Jahr 2014 erfolgen. Die Kreisverwaltung wurde angeschrieben mit der Bitte, dass Eitorf aufgrund seines hohen Migrantenanteils beim Standort für ein mögliches Integrationszentrum berücksichtigt wird.
3. Der Jugendhilfeausschuss des Rhein-Sieg-Kreises hat in seiner Sitzung am 08.05.2012 beschlossen, dass der AWO-Kindergarten Mühleip zur Weiterentwicklung zum Familienzentrum benannt wird.